

Stuttgart. Die großen Springprüfungen beim 27. internationalen Turnier in der Stuttgarter Schleyerhalle begannen mit Erfolgen für Belgiens Weltmeister Philippe LeJeune und den Homberger Lars Nieberg.

Belgiens Weltmeister Philippe LeJeune auf Querlybett siegte im Eröffnungsspringen der ausländischen Teilnehmer vor dem gebürtigen und für die USA startenden Kanadier Mario Deslauriers auf Whistler und dem Italiener Natale Chiaudani auf Caillou, in der gleichen Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit der deutschen Teilnehmer setzte sich der zweimalige Mannschafts-Olympiasieger Lars Nieberg (Homberg/ Ohm) auf der Stute Quilletta du Domaine vor dem Donaueschinger Andreas Krieg auf Cabalero und dem Augsburger Tobias Meyer auf Aluta durch.

Den Kurz-Grand Prix um den Piaff-Förderpreis junger Dressurreiter bis 25 Jahre sicherte sich Favoritin Kristina Sprehe (Cloppenburg) auf Desperados mit 73,902 Prozentpunkten vor Stella-Charlott Roth (Wiesbaden) auf Diva Royal (71,463) und der Münchnerin Victoria Michalke auf Queeny (68,244).